

Katastrophendiensteinheit übte Waldbrand

Abschnitt Ottenschlag/Grainbrunn: Eine umfangreiche Übung des Unterabschnittes Grainbrunn gemeinsam mit dem Katastrophenhilfsdienstzug 3/22 hat am Samstag, 08.05.2004 in Grainbrunn stattgefunden.

Übungsannahme war eine Waldbrandbekämpfung mit dem Zweck, die Zusammenarbeit des KHD-Zuges mit den örtlichen Einsatzkräften zu verbessern. Während des Brandeinsatzes der Feuerwehren des Unterabschnittes Grainbrunn (FF Grainbrunn, Großnondorf und Moniholz) stellte sich heraus, dass diese Kräfte nicht ausreichen und der 3. Zug nachalarmiert werden musste.

Zur Brandbekämpfung wurden insgesamt 3 Relaisleitungen aufgebaut, 4 Tragkraftspritzen und alle im KHD-Zug vorhandenen Fahrzeuge (FF Kottes, Grafenschlag, Kirchschatz, Martinsberg, Schönbach, Lugendorf und Ottenschlag) einschließlich 2 Wasserwerfer wurden eingesetzt.



Waldbrandbekämpfung und Aufbau Wasserwerfer

Weitere Annahme: während der Übung kam es durch einen unachtsamen PKW-Lenker zu einem **Unfall**, wobei der verletzte Fahrer mit dem hydraulischen Rettungssatz der FF Schönbach geborgen werden musste.

Bergung des verletzten PKW-Lenkers



Insgesamt haben 81 Mann an der Übung teilgenommen und wurden mehr als 100 m³ Wasser aus den vorhandenen Löschbehältern entnommen. **Einsatzleiter** waren BI Emmerich Einsiedler und OBI Hannes Krivetz. Bei der Übungsbesprechung bedankten sich BR Willi Renner und BR Herbert Wandl für die gute Zusammenarbeit sowie Übungsausarbeitung und -durchführung.



UA Grainbrunn und KHD 3/22 angetreten zur Übungsbesprechung

Bei dieser Gelegenheit wurden **Hannes Krivetz als neuer Bereitschaftskommandant** und Nachfolger für EHBI Hugo Hammerl, OBI Karl Hobel als neuer Zugskommandant und Michael Renner als sein Stellvertreter vorgestellt. Für die Marktgemeinde Sallingberg war der geschäftsf. Gemeinderat Leopold Waglechner bei der Übung anwesend.



Einsatzleiter BI Einsiedler und OBI Krivetz mit den kritischen Übungsüberwachern BR Wandl und BR Renner

Text u. Fotos: Erwin Schnait



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Montag, 10. Mai 2004
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!